

Gewohnte Verhältnisse?

Häuser und Wohnungen

Wie heißen diese Häuser auf Deutsch? Ergänzen Sie.

Hochhaus

Bauernhof (m)

Reihenhaus

Ökohaus

Fachwerkhaus

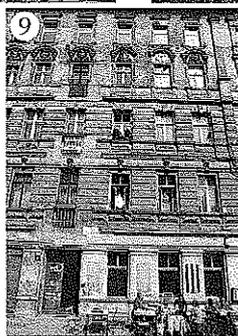
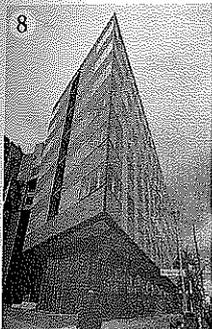
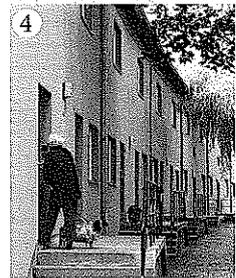
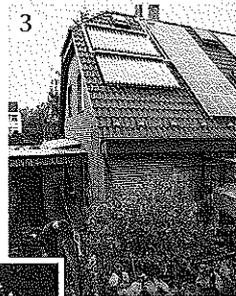
Einfamilienhaus

Wohnheim (n)

Altbau (m)

Villa (f)

Schloss (n)



Welche Beschreibung passt zu welchem Haustyp? Ergänzen Sie.

Hochhaus das, -er

ein sehr hohes Haus mit vielen (mehr als sechs) Etagen und vielen Wohnungen

ein Haus, das vor 1949 gebaut wurde

-en
ein großes, sehr teures Haus mit einem großen Garten

ein Haus (meistens Einfamilienhaus) in einer Reihe von gleichen, aneinander gebauten Häusern

ein Haus mit Wänden aus Holz, Lehm und Ziegeln, bei dem die Holzbalken von außen sichtbar sind

großes und sehr wertvolles Haus, in dem Könige oder Fürsten leben oder lebten; meistens mit großem Garten oder Park

ein Haus für eine Familie

großes Haus mit vielen Einzelzimmern oder kleinen Appartements für allein stehende Personen, z.B. Studenten, Lehrlinge, alte Leute

Grundstück mit Wohnhaus eines Bauern, Ställen und Scheune

besonders umweltfreundliches Haus (mit Solarheizung, Wassersparteknik usw.)



2 Kombinieren Sie diese Wörter mit „Haus-“ oder „-haus“ und vergleichen Sie mit dem Wörterbuch.

- Arzt ♦ Eigentümer ♦ Eltern (Pl) ♦ Ferien (Pl) ♦ krank ♦ Meister ♦ Möbel ♦ Ordnung ♦ Schuhe (Pl) ♦ Traum ♦ Tier ♦ Treppen (Pl) ♦ Tür ♦ wohnen

Haus-
2 der Hausarzt

-haus
1 das Elternhaus

Was passt wo? Ergänzen Sie.

- | | |
|--|---|
| 1 Haus der Kindheit | 8 sollte man nachts abschließen |
| 2 man geht hin, wenn man krank ist | 9 hier sind die meisten Leute Patienten |
| 3 Haus für den Urlaub | 10 trägt man nicht auf der Straße |
| 4 passt auf und macht kleine Reparaturen | 11 hier wohnt man in der Fantasie |
| 5 Haus mit Wohnungen | 12 z. B. Hund oder Katze |
| 6 Regeln für die Hausbewohner | 13 ihm gehören Häuser |
| 7 hier kann man seine Wohnung einrichten | 14 zwischen Wohnungstür und Haustür |

Wählen Sie sieben Wörter mit „Haus-“ oder „-haus“ und schreiben Sie eine Geschichte.

Ein Kompositum wie z.B. „Hochhaus“ kann man im Wörterbuch an drei Stellen finden:

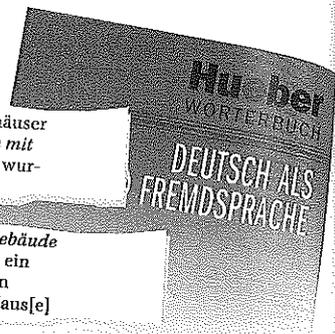
- als eigenen Eintrag (= Hochhaus)
- als Kompositum beim Grundwort (= Haus) (allgemeine Bedeutung; Artikel)
- als Kompositum beim Spezialwort (= hoch) (besondere Bedeutung)

Wenn Sie ein Kompositum im Wörterbuch suchen, überprüfen Sie alle diese Möglichkeiten.

das Hoch[haus] [ˈhoːxhɔʊs]; -[e]s, Hochhäuser [ˈhoːxhɔʊzɐ]; sehr hohes Gebäude mit vielen Etagen: am Rand der Stadt wurden viele Hochhäuser gebaut.

das Haus [haus]; -es, Häuser [ˈhɔʏzɐ]; Gebäude [bes. zum Wohnen oder Arbeiten]; ein modernes, großes Haus; wir bauen gerade ein Haus; ich bin hier zu Haus[e]

hoch [hoːx], höher, am höchsten (Adj.):
1. weit nach oben [reichend] / Ggs. niedrig: ein hoher Turm, Raum; sie liebte



3 Was passt wo? Ergänzen Sie die Sätze mit Wörtern aus Übung 2.

- 1 Super, zwei Wochen Italien. Und wo werdet ihr übernachten? – Wir haben uns ein kleines Ferienhaus gemietet.
- 2 Hast du nun ein passendes Sofa gefunden? – Nein, leider nicht. Ich kann dir gar nicht sagen, in wie vielen verschiedenen Wohnungen (Plural) ich war.
- 3 Stell dir vor, ich habe mein Elternhaus gesehen. Eine kleine Villa, mitten in der Stadt! – Das musst du mir mal zeigen.
- 4 Haben Sie schon bemerkt? Das Licht im Keller ist kaputt. – Nein, aber sagen Sie es dem Handwerker, der repariert das.
- 5 Immer dieser Müll im Wohnungsbereich! Dabei steht in der Wohnung, dass es verboten ist, vor den Haustüren Müll abzuladen.
- 6 Wie oft soll ich es dir noch sagen? Zieh doch bitte in der Wohnung deine Tür an! – Okay!
- 7 Die Wohnungstür stand wieder die ganze Nacht offen. – Das ist mir auch aufgefallen. Sie schließt nicht mehr richtig.
- 8 Seltsam, jedes Mal, wenn ich in mein Elternhaus zurückkehre, fühle ich mich wie ein Kind.
- 9 Meine Mutter muss nächste Woche ins Hospital. Ihr geht es wirklich schlecht. Der Arzt will sie operieren.

Welche Häuser gibt es in Ihrer Nähe? Schreiben Sie.

In meiner Straße gibt es ...
In meinem Wohnviertel sind ...
In meinem Dorf findet man ...

KURSBUCH
A 3-A 4

5 Lesen Sie die Fragen und das Formular. Welche Frage passt wo? Markieren Sie.

- | | | | |
|--|----|---|--|
| An welchem Objekt sind Sie interessiert? | 15 | Wann und wo sind Sie geboren? | |
| Wie ist Ihr Familienname? | | Wie lange arbeiten Sie schon da? | |
| Wie ist Ihr Vorname? | | Haben Sie Haustiere? | |
| Was sind Sie von Beruf? | | Wie hoch ist Ihre jetzige Miete? | |
| Wie viel verdienen Sie? | | Wie viele Personen werden in die Wohnung einziehen? | |
| Sind Sie verheiratet? | | Ab wann möchten Sie die Wohnung mieten? | |
| Wo wohnen Sie im Moment? | | Bei welcher Firma arbeiten Sie? | |
| Haben Sie Kinder? | | Wie lange soll der Mietvertrag laufen? | |
| Spielen Sie ein Musikinstrument? | | | |

Selbstauskunft

1 Name: _____ 2

3 Geburtsdatum: _____

4 Anschrift: _____

5 Familienstand: _____ Kinder: _____ 6

7 Beruf: _____ beschäftigt seit: _____ 8

9 Arbeitgeber: _____ monatl. Einkommen €: _____ 10

11 Miete (incl. NK) z.Zt. €: _____ Zahl der Personen im Haushalt: _____ 12

13 Musikinstrumente: _____ Haustiere: _____ -Haus _____ 14

15 Ich bin an der _____ -Zimmer-Wohnung / dem _____ interessiert. _____ 17

16 Mietbeginn ab: _____ Dauer des Mietverhältnisses bis: _____

Frankfurt, den _____ (Datum) _____ (Unterschrift)

GID Immobilien
 Heidestraße 21
 60136 Frankfurt

Füllen Sie das Formular (für sich) aus.

KURSBUCH
A 5

B Wohnung dringend gesucht!

6 Was bedeuten die Abkürzungen? Ergänzen Sie.

Einbauküche ♦ Kaution ♦ Umlagen ♦ Quadratmeter ♦ zwei Monatsmieten ♦ Zweizimmerwohnung ♦
Nebenkosten ♦ von privat ♦ geeignet ♦ Balkon ♦ Garten ♦ Tiefgarage ♦ Reihenhaus ♦
Terrasse ♦ Zimmer/Küche/Bad ♦ Garage ♦ Dachgeschoss ♦ Nebaubau

2-ZW	<u>Zweizimmerwohnung</u>	NK	_____	Terr.	_____
EBK	_____	geeig.	_____	Gart.	_____
Uml./U	_____	ZKB	_____	RH	_____
Kt./KT	_____	v. priv.	_____	TG	_____
m ²	_____	2 MM	_____	Gar.	_____
Blk.	_____	DG	_____	NB	_____

7 Wählen Sie zwei Anzeigen und vergleichen Sie die Wohnungen.

6020 1½- und 2-Zimmer-Wohnungen (Frankfurt)

Bockenheim: sehr helle und ruh. 2 ZKB, DG, in opt. Lage zur Uni u. Messe, € 630,- + NK + Kt., WG geeig.
☒ ZF519122

Nachmieter ges. zum 1.10., ruh. geleg. 2-ZW in Höchst, ca. 75 m², Nähe S-Bahn, 450,- + 130,- NK, 2 MM Kt. v. priv. ☎ 069/301202 ab 18 Uhr

Bornheim: 2-ZW, 65 m², Blk., hell 420,- + U/Kt., 06182/21840

Wohnraum auf Zeit
City-Mitwohnzentrale 069/19430

6051 Großwohnungen und Häuser im Umland

Häuschen im Grünen: 4-ZKB, Dusche/WC getr., Terrasse m. gr. Gart., traumhafte Lage, Gar., 1200,- 06035/9201510

Oberursei-RH, 150 m², EBK, Terr., kl. Gart., TG, € 1260,- + NK + Uml.

Größe ♦ Lage ♦ Ausstattung ♦ Kosten

Die Zweizimmerwohnung in Höchst ist größer und teurer als die Zweizimmerwohnung in Bornheim. Sie ist in der Nähe der U-Bahn. Die Wohnung in Bornheim ist günstiger. Sie hat einen Balkon.

Suchen Sie für alle diese Leute ein passendes Angebot in den Anzeigen von Übung 7 und ergänzen Sie die Angaben.

- 1 Anja T. und ihr Mann Ralf suchen eine Wohnung mit Balkon. Sie brauchen die Wohnung ganz schnell und können bis zu 1000 Euro inklusive Nebenkosten zahlen.
- 2 Michael R. ist Student und sucht eine Wohnung bis zu 500 Euro, alles inklusive.
- 3 Das Ehepaar M. hat ein kleines Kind. Sie suchen ein Haus mit großem Garten.
- 4 Carmen O. ist drei Monate in Frankfurt und sucht eine Wohnung in Uni-Nähe.
- 5 Eine WG (zwei Personen) sucht eine günstige Wohnung. Sie wollen keine Maklergebühren zahlen.

	Zimmer	Größe	Miete	Umlagen	Wo?	Ab wann?	Telefon
1	2	65 m ²	420,-	?	Bornheim	?	06182/21840
2							

KURSBUCH
B 1-B 2

Lesen Sie die Antworten und ergänzen Sie die passenden Fragen.

- Wie ist die Adresse? ♦ Was sind Sie von Beruf? ♦ Wie viele Personen wollen einziehen? ♦
 Haben Sie Kinder? ♦ ~~Wie hoch ist die Miete?~~ ♦ Wie hoch sind die Maklergebühren? ♦
 Haben Sie Haustiere? ♦ Wie hoch sind die Nebenkosten? ♦ Wie viele Zimmer hat die Wohnung? ♦
 Spielen Sie ein Musikinstrument? ♦ Sind Sie verheiratet? ♦ Ab wann ist die Wohnung frei? ♦
 Wie viel verdienen Sie monatlich? ♦ Wie hoch ist die Kaution?

Dialog 1

- 1 Wie hoch ist die Miete? - 490 Euro im Monat.
- 2 _____ - 150 Euro pauschal.
- 3 _____ - Zwei Zimmer, Bad und Kochnische.
- 4 _____ - Am Fliederbusch 5, in Karben.
- 5 _____ - Wie üblich - drei Monatsmieten.
- 6 _____ - 1 1/2 Monatsmieten.
- 7 _____ - Ab sofort.

Dialog 2

- 1 _____ - Kellnerin.
- 2 _____ - 1300 Euro netto im Monat.
- 3 _____ - Ja, eine Tochter.
- 4 _____ - Zwei, meine Tochter und ich.
- 5 _____ - Nein, ich bin geschieden.
- 6 _____ - Ja, eine Katze.
- 7 _____ - Ja, ein bisschen Klavier.



Hören und vergleichen Sie.

10

Schreiben Sie einen ähnlichen Dialog zu einer Anzeige von Übung 7.

- Heuer.
- ▲ Guten Tag, mein Name ist ...
Ist die Wohnung noch frei?
- ...

KURSBUCH
B 3

11 Schreiben Sie eine E-Mail.

Ihre Freundin Kerry hat endlich eine neue Wohnung in Hamburg gefunden. Sie schreibt Ihnen, dass sie ab 1. März die neue Wohnung renovieren möchte. Sie bittet Sie um Hilfe beim Renovieren. Schreiben Sie ihr eine Antwort. Hier finden Sie vier Punkte. Wählen Sie **drei** aus. Schreiben Sie zu jedem Punkt ein bis zwei Sätze. Vergessen Sie nicht Anrede, Gruß und Unterschrift.

Größe?

Miete?

Wann?

Material?

C Der Ton macht die Musik

12 Hören und vergleichen Sie.



Das „e“ spricht man im Deutschen lang [e:], kurz [ɛ], ganz kurz [ə], in Verbindung mit „r“ am Wortende auch [ɐ] oder gar nicht (-).

Problem	hell	Miete	teuer	dunkel [k]
leben	Ende	geschenkt	leider	Häuschen [xɪ]
sehe	fremd	bitte	Mieter	vermitteln [tɪn]

13 [ə], [ɐ] oder (-)? Hören und markieren Sie.



	[ə]	[ɐ]	(-)		[ə]	[ɐ]	(-)		[ə]	[ɐ]	(-)
dichten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Besuch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ich fahre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich dichte	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Besucher	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	fahren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Dichter	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ich besuche	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fahrer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gedicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	besuchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Fahrerin	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Liebe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	schenken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Hilfe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
lieber	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ich schenke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	helfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
lieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	geschenkt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	geholfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
beliebt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Geschenke	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Helfer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Treppe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Klingel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Treppen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	klingeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
bügeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Regel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	ich klingle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ich bügeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Regeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Schlüssel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Hören Sie noch einmal, sprechen Sie nach und markieren Sie dabei den Wortakzent.

Ergänzen Sie die Regeln.

- ! 1 Das „e“ spricht man als [ə], [ɐ], oder gar nicht (-), wenn es keinen _____ hat.
 2 Am Wortende spricht man ein unbetontes „-e“ meistens [_____]* und ein unbetontes „-er“ immer [_____].
 3 Das „e“ in den unbetonten Endsilben „-en“, „-el“ und „-eln“ spricht man fast immer _____. Der folgende Konsonant wird dann etwas länger gesprochen: dichten [dixtɪn], Regel [re:g], Regeln [re:gln].**
 4 Das „e“ in den Vorsilben „ge-“ und „be-“ spricht man [_____].
- * In der Umgangssprache und bei schnellem Sprechen fällt das [ə] beim Verb oft weg: „Ich lern' Deutsch.“, „Ich hab' keine Lust.“, „Ich wollt' kommen, aber ich konnt' nicht.“
 ** Nach „b“ und „p“ spricht man -en als [m]: „lieben“ [li:bɪm], Treppen [trepɪm].
 Nach „g“ und „k“ spricht man -en als [ŋ]: Fragen [fra:gŋ], schenken [ʃɛŋkŋ].

bügeln
klingeln
lächeln

ich bügle
ich klinge
ich lächle

In der Umgangssprache sagt man oft auch „ich bügel“, „ich klingel“ ...

14 Wo spricht man [ə]? Markieren Sie.

Probleme ♦ Angebote ♦ Kinder ♦ Söhne ♦ Wasser ♦ Woche ♦ Wochen ♦ Umlagen ♦ Größe ♦ Garten ♦ Pauschale ♦ Rätsel ♦ Schlüssel ♦ Tiere ♦ Zimmer ♦ Küche ♦ Hausmeister ♦ ich lerne ♦ spiele ♦ singe ♦ lache ♦ weine ♦ hoffe ♦ wollte ♦ musste ♦ hatte ♦ würde ♦ wäre ♦ Beruf ♦ begonnen ♦ beendet ♦ besser ♦ bezahlbar ♦ geben ♦ gegeben ♦ gegen ♦ genug ♦ in zentraler Lage ♦ mehrere Angebote ♦ eine feste Summe ♦ am Jahresende ♦ viele Möbel

Hören Sie, sprechen Sie nach und vergleichen Sie.

15 Üben Sie.

rechnen – nachdenken ♦ arbeiten – spielen ♦ zeichnen – schreiben ♦ reiten – schwimmen ♦ unterrichten – lernen ♦ dichten – lesen ♦ berichten – nichts sagen ♦ heiraten – ledig bleiben

Rechnest du?

Nein, ich denke nach.

Ich rechne.

Wir rechnen auch.

Hast du gerechnet?

Nein, ich habe nachgedacht.

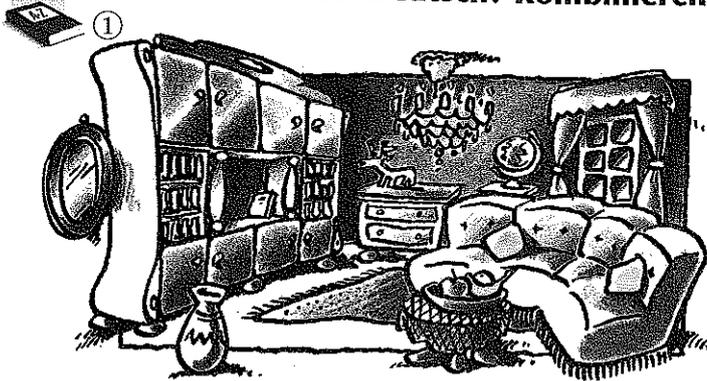
16 Hören Sie, sprechen Sie nach und üben Sie.

Der Traumakler

- Ich suche eine schöne, große, helle Wohnung.
- In ruhiger, zentraler Lage und nicht zu teuer.
 - Vier Zimmer, Küche, Bad oder Dusche.
- Ohne Abstand und Kautio? Nur eine Miete Provision?
 - Genau! Ich sehe, Sie verstehen ...
- Da habe ich mehrere Angebote: eine hübsche, gemütliche Dachgeschosswohnung, ein Häuschen mit Garten, eine schnuckelige Villa.
 - Die Miete?
- Bezahlbar – ich finde, sehr günstig, eigentlich fast geschenkt.
- Ich habe Kinder: eine Tochter, zwei Söhne.
- Für große Familien ganz ideal.
 - Ein Klavier, zwei Hunde, drei kleine Katzen.
- Haustiere sind Bedingung.
 - Ich komme aus Chile, mein Mann ist Däne.
- Wir alle sind Fremde, fast überall.
 - Ich möchte bald umziehen.
- Wann immer Sie möchten: Hier ist der Schlüssel!

D Tapetenwechsel

17 Wie heißt das auf Deutsch? Kombinieren Sie die Wörter und ergänzen Sie.



Anlage ♦ Boden ♦ Decke ♦ Ecke ♦ Figur ♦ Holz ♦ Kerzen ♦ Krone ♦ Leuchter ♦ Obst ♦ Schale ♦ Schrank ♦ Sitz ♦ Ständer ♦ Stereo ♦ Stoff ♦ Tiere ♦ Tisch ♦ Vase ♦ Wand

- | | |
|------------------------------|----------|
| 1 <u>der Kronleuchter, -</u> | 6 _____ |
| 2 _____ | 7 _____ |
| 3 _____ | 8 _____ |
| 4 _____ | 9 _____ |
| 5 _____ | 10 _____ |

Finden Sie die passenden Wörter im Wörterbuch und ergänzen Sie weitere Einrichtungsgegenstände.

- | | |
|----------|----------|
| 11 _____ | 15 _____ |
| 12 _____ | 16 _____ |
| 13 _____ | 17 _____ |
| 14 _____ | 18 _____ |

18 Sortieren Sie die Adjektive.

gemütlich ♦ kühl ♦ leer ♦ kitschig ♦ ordentlich ♦ stilvoll ♦ hell ♦ konservativ ♦ langweilig ♦ chaotisch ♦ modern ♦ nüchtern ♦ großzügig ♦ freundlich ♦ luxuriös ♦ voll ♦ extravagant ♦ protzig ♦ ...



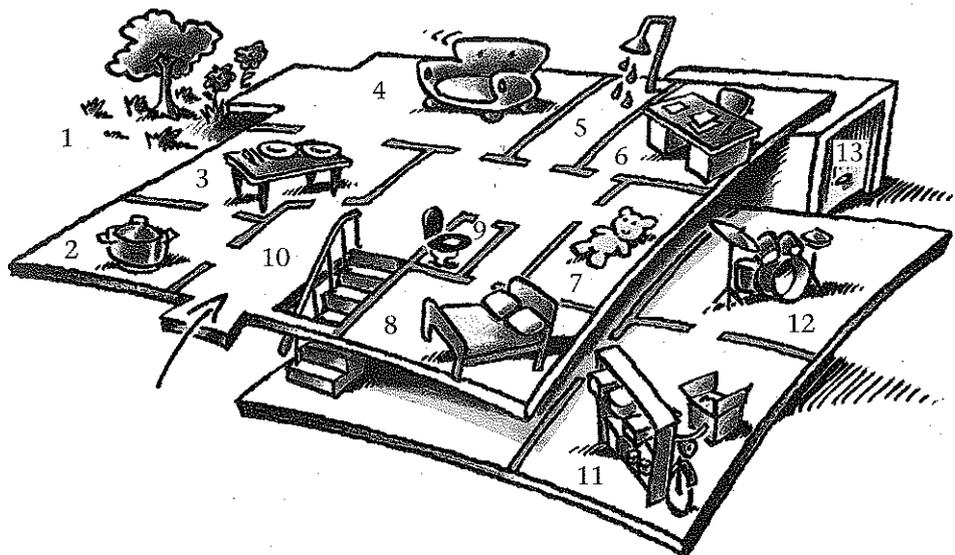
<u>gemütlich</u>		
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Finden Sie weitere passende Adjektive. Wie finden Sie die Zimmer von Übung 17? Schreiben Sie.

Zimmer 1

Zimmer 2

19 Wie heißen die Zimmer und Orte auf Deutsch? Ergänzen Sie.



1. der Garten,

20 Wo sind die Leute? Hören und markieren Sie.

- | | | | | | | | |
|--|-----------------|--|-----------------|--|-----------------|--|---------------|
| | in der Küche | | im Kinderzimmer | | im Schlafzimmer | | 7 im Keller |
| | in der Toilette | | im Flur | | im Wohnzimmer | | in der Garage |
| | im Bad | | im Esszimmer | | im Hobbyraum | | im Garten |

KURSBUCH
D 1-D 5

21 Hören Sie die Sendung. Wer hatte welche Probleme? Machen Sie Notizen.

8



Kathrin, 21
Als Kind mit ihren Eltern aus Prag gekommen. Gerade von zu Hause ausgezogen, studiert Illustration.



Karin, 29, Biologin
Arbeitete zwei Jahre in Amsterdam und führte mit ihrem Mann eine Wochenendehe.



Inge, 27
Hat sechs Jahre als Fremdsprachenkorrespondentin gearbeitet, studiert Soziale Arbeit im 2. Semester. Nach langjähriger Beziehung Single.

Kathrin

Karin

Inge

22 Was passt zusammen? Markieren Sie.

Kathrin:

- | | |
|--|---|
| 1 Ich habe vor drei Monaten angefangen, <u>c</u> | a) auf Leute zuzugehen. |
| 2 Am Anfang war ich froh, _____ | b) mich aufzudrängen oder andere zu stören. |
| 3 Ich wollte ja lernen, _____ | c) in München zu studieren. |
| 4 Mir ist es total schmerzlich, _____ | d) hier zu bleiben und mein Studium zu beenden. |
| 5 Immer hatte ich Angst, _____ | e) selbstständig zu sein. |
| 6 Ich habe jedenfalls fest vor, _____ | f) von zu Hause weggegangen zu sein. |

Karin:

- | | |
|---|--|
| 7 Ich war superglücklich, _____ | a) den Arbeitsvertrag auf zwei Jahre zu verlängern. |
| 8 Es war sehr anstrengend, _____ | b) in einer fremden Stadt Freunde zu finden. |
| 9 Sie haben mich überredet, _____ | c) neben dem Beruf auch noch eine Sprache zu lernen. |
| 10 Mein Mann hatte keine Lust mehr, _____ | d) jedes Wochenende zwischen Amsterdam und Hamburg hin- und herzufahren. |
| 11 Es ist nicht so leicht, _____ | e) diese Erfahrung gemacht zu haben. |
| 12 Ich bin heute sehr froh, _____ | f) nach Amsterdam gehen zu können. |

Inge:

- | | |
|--|--|
| 13 Es war für mich ganz normal, <u>d</u> | a) mich zu verabreden oder auszugehen. |
| 14 Ich habe nach der Trennung aufgehört, _____ | b) nach Hause zu kommen und immer jemand zum Reden zu haben. |
| 15 Es war ganz schön schwierig, _____ | c) neue Leute kennenzulernen. |
| 16 Es ist einfach toll, _____ | d) immer mit einem Partner zusammen zu sein und alles gemeinsam zu machen. |
| 17 Dann habe ich versucht, _____ | e) auf andere zuzugehen. |
| 18 Es ist halt wichtig, _____ | f) eine passende WG zu finden. |



Hören Sie noch einmal und vergleichen Sie.



23 Haben Sie ähnliche Erfahrungen gemacht? Dann schreiben Sie einen kleinen Text und benutzen Sie auch die Satzanfänge von Kathrin, Karin und Inge.

Vor zwei Jahren bin ich nach Deutschland gekommen. Ich habe gleich angefangen, Deutsch zu lernen.

24 Hören und antworten Sie.



Guten Tag, liebe Hörerinnen und Hörer, herzlich willkommen zu unserer Gesprächsrunde „Wo der Schuh drückt“. Hier ist schon unser erster Gesprächspartner am Telefon. Hallo, guten Tag.

- Was ist Ihr Problem? Wo drückt Sie der Schuh?
 - Ich habe vor → umzuziehen. √
- Aha. Sie haben vor umzuziehen. Das ist doch ganz normal. Und was ist das Problem?
 - Ich versuche seit einem Jahr, → eine neue Wohnung zu finden. √
- Sie versuchen seit einem Jahr, eine neue Wohnung zu finden? Ein Jahr – das ist eine lange Zeit.
 - Es kann doch nicht normal sein, → so lange suchen zu müssen. √

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1 vorhaben | umziehen |
| 2 seit einem Jahr versuchen | eine neue Wohnung finden |
| 3 doch nicht normal sein können | so lange suchen müssen |
| 4 zuerst angefangen haben | die Wohnungsanzeigen lesen |
| 5 dann versucht haben | anrufen und Besichtigungstermine vereinbaren |
| 6 sehr schwierig sein (Prät.) | Termine bekommen |
| 7 drei Makler gebeten haben | mir eine passende Wohnung besorgen |
| 8 mir richtig peinlich sein (Prät.) | die Makler gefragt haben |
| 9 geglaubt haben | Provision und Kaution bezahlen können |
| 10 einfach aufhören | eine neue Wohnung suchen |
| 11 keine Lust mehr haben | mit unfreundlichen Vermietern und Maklern telefonieren |
| 12 einfach lernen müssen | mit meiner Wohnung zufrieden sein |

Zwischen den Zeilen

25 Ergänzen Sie die Adjektiv-Nomen und die Regeln.

gut	das Gute, alles Gute etwas Gutes, nichts Gutes
besonder-	das Besondere, alles Besondere etwas Besonderes, nichts Besonderes

Es gibt nichts Gutes außer: Man tut es.
(Erich Kästner)

Etwas Warmes braucht der Mensch.
(Suppen-Werbung)

Alles Gute kommt von oben.
(Sprichwort)

ähnlich	das/alles	<u>Ähnliche</u>
	etwas/nichts	_____
neu	das/alles	_____
	etwas/nichts	_____
passend	das/alles	_____
	etwas/nichts	_____

schön	das/alles	_____
	etwas/nichts	_____
wichtig	das/alles	_____
	etwas/nichts	_____
interessant	das/alles	_____
	etwas/nichts	_____

1. Viele Adjektive kann man auch als Nomen benutzen. Sie stehen dann oft nach dem bestimmten Artikel „das“ oder nach „alles“, „etwas“ und „nichts“. Diese Adjektiv-Nomen sind neutrum, Nominativ und Akkusativ sind gleich.
2. Nach „etwas“ und „nichts“ hat das Adjektiv-Nomen die Endung „-es“, nach „das“ und „alles“ hat das Adjektiv-Nomen die Endung „-e“.
3. Adjektive schreibt man klein, Adjektiv-Nomen schreibt man groß.

26 Ergänzen Sie die passenden Adjektiv-Nomen aus Übung 25.

1. ● Rolfs Wohnung gefällt mir nicht – alles ist so kalt und leer.
■ Was? Wenig Möbel, viel Platz, kühle Farben – das ist doch gerade das Interessante.
2. ● Kaufen Sie Ihre Kleidung spontan oder planen Sie Ihre Einkäufe genau?
■ Meistens ganz spontan, wenn ich etwas _____ sehe.
3. ● Alles _____ für deinen Umzug am Wochenende.
■ Danke. Ich bin froh, wenn alles vorbei ist.
4. ● Was ist das denn?
■ Ich weiß auch nicht so genau, aber ich habe so was* _____ schon mal bei MöbelFun gesehen. Ich glaube, das ist ein Bücherregal.
5. ● Und? Habt ihr in der Stadt was* _____ gefunden?
■ Nein, entweder war es die falsche Farbe oder die falsche Größe.
6. ● Wie ist denn die neue Wohnung von Sabine?
■ Ach, na ja. Wenn du mich fragst, nichts _____. Das Übliche halt.
7. ● Hast du schon gehört? Vera hat einen neuen Freund.
■ Ja, das ist doch nichts _____. Das weiß ich schon lange.
8. ● Wolltest du mir gestern nicht noch was* erzählen?
■ Ich weiß nicht mehr – das war sicher nichts _____.

* In der gesprochenen Sprache sagt man oft „was“ für „etwas“.

Hören und vergleichen Sie.

Testen Sie sich!

Was ist richtig: a, b oder c? Markieren Sie bitte.

Beispiel:

Wie heißen Sie?

Mein Name _____ Schneider.

a) hat

b) ist

c) heißt

- 1 ● Ich wohne in einer kleinen Wohnung, aber ich _____ gern in einer großen Villa _____.
- a) habe – gewohnt
 b) würde – gewohnt
 c) würde – wohnen
- 2 ● Welche Wohnung _____ du nehmen, die mit dem Balkon oder die mit der Badewanne?
- Die mit dem Balkon natürlich.
- a) würdest
 b) würdet
 c) würde
- 3 ● Sabines Umzug war sehr anstrengend, weil sie jetzt im 10. Stock wohnt.
- Oh, ich wusste gar nicht, dass sie jetzt in einem _____ wohnt.
- a) Reihnhaus
 b) Hochhaus
 c) Altbau
- 4 ● Das Licht im Treppenhaus geht nicht.
- Klinge doch mal beim _____ !
Der kann das sicher reparieren.
- a) Hausmeister
 b) Hauseigentümer
 c) Elternhaus
- 5 ● Seit Wochen lese ich nun schon die _____, aber eine Wohnung habe ich noch nicht gefunden.
- Ja, da gehört auch immer etwas Glück dazu.
- a) Anzeigen
 b) Wohnungsanzeigen
 c) Selbstauskunftformulare
- 6 ● Die Wohnung kostet 350,- € monatlich.
- Inklusive _____?
- a) Kautions
 b) Provision
 c) Nebenkosten
- 7 ● Und wofür ist die _____?
- Für den Makler.
- a) Kautions
 b) Provision
 c) Umlage
- 8 ● Wir besuchen unsere Tochter sehr gern, sie hat ihre Wohnung sehr nett eingerichtet, so richtig _____.
- a) kitschig
 b) konservativ
 c) gemütlich
- 9 ● Fühlst du dich wohl in deiner neuen WG?
- Ach, obwohl alle sehr nett sind, fällt es mir schwer, mich an die anderen _____.
- a) gewöhnen
 b) gewöhne
 c) zu gewöhnen
- 10 ● Meine Nachbarn sind wirklich sehr laut. Ich bin froh, endlich _____.
- a) umziehen können
 b) bin umgezogen
 c) umziehen zu können
- 11 ● Hast du eigentlich schon eine neue Wohnung gefunden? Du wolltest doch umziehen.
- Nein, leider nicht. Ich habe jetzt erst mal _____.
- a) höre auf zu suchen
 b) aufhören zu suchen
 c) aufgehört zu suchen
- 12 ● Verstehst du dich gut mit deinen Eltern?
- Nein, nicht besonders. _____ möchte ich auch gerne ausziehen.
- a) Deshalb
 b) Trotzdem
 c) Weil
- 13 ● Wie gefällt es dir denn auf dem Land?
- Eigentlich ganz gut, _____ mir manchmal das kulturelle Angebot fehlt.
- a) weil
 b) obwohl
 c) deshalb
- 14 ● Was hast du denn am Wochenende gemacht?
- Nichts _____. Ich habe mir mal wieder Wohnungen angesehen.
- a) besonders
 b) Besonderes
 c) Besondere
- 15 ● Ich halte diesen Lärm in der Stadt nicht mehr aus.
- Für dich ist es wirklich das _____, aufs Land zu ziehen.
- a) Beste
 b) beste
 c) besten

Selbstkontrolle

1 Wohnungen und Häuser

Wo und wie wohnen Sie? (Stadt/Land, Haus/Wohnung, Altbau/Neubau, Haustiere ...)

Wo und wie würden Sie gern wohnen?

2 Wohnungssuche

4-ZW Bornheim, ca. 100 m², gr. Blk.,
Gäste-WC, 1090,- + NK, 069/54 17 22

Sie haben Interesse an der Wohnung. Rufen Sie an. Was fragen Sie?

Sie sind Vermieter. Jemand ruft auf Ihre Anzeige in der Zeitung an und möchte die Wohnung mieten. Was fragen Sie?

3 Wohnungseinrichtungen

Beschreiben Sie dieses Zimmer.
Wie finden Sie dieses Zimmer?



Ergebnis:

Ich kann ...

	✓✓	✓	-
1 über Häuser und Wohnungen sprechen - sagen, wie und wo ich wohne - sagen, wie und wo ich gern wohnen würde			
2 mich über den Wohnungsmarkt informieren - Wohnungsanzeigen lesen - mit einem Makler oder Vermieter ein Gespräch führen und nach Größe, Preis und Ausstattung der Wohnung fragen			
3 über Wohnungsstile und Wohnungseinrichtungen sprechen - über die Einrichtung und Lage sprechen - sagen, wie ich eine Wohnung finde			

Außerdem kann ich:

ein Formular für den Makler ausfüllen			
Abkürzungen in Wohnungsanzeigen verstehen			

Lernwortschatz

Kursiv gedruckte Wörter sind Wortschatz der Niveaustufe B1. Diese Wörter müssen Sie nicht für die Prüfung **Start Deutsch 2** lernen.

Nomen

<i>Arbeitgeber</i> der, -	_____	<i>Maklerin</i> die, -nen	_____
Balkon der, -e oder -s	_____	Miete die, -n	_____
Besichtigungstermin	_____	Mieter der, -	_____
der, -e	_____	Minute die, -n (Min.)	_____
Dorf das, -er	_____	Nachbarschaft die	_____
Ecke die, -n	_____	(Singular)	_____
<i>Eindruck machen</i>	_____	Nähe die (Singular)	_____
Fenster das, -	_____	Natur die (Singular)	_____
Freiheiten (Plural)	_____	Nebenkosten die	_____
Freude haben an + Dat	_____	(Plural) (NK)	_____
Gefühl das, -e	_____	Raum der, -e	_____
Gegensatz der, -e	_____	Rente die, -n	_____
Geschmack der, -er	_____	Sachen die (Plural)	_____
Heimweh das (Singular)	_____	alte Sachen	_____
Hit der, -s	_____	Tätigkeit die, -en	_____
Inserat das, -e	_____	Terrasse die, -n (Terr.)	_____
Katze die, -n	_____	Tier das, -e	_____
Kaution die, -en	_____	Unterschrift die, -en	_____
Keller der, -	_____	Ursache die, -n	_____
Kilometer der, -	_____	Verhältnis das, -se	_____
Klavier das, -e	_____	Vermieter der, -	_____
Land das (Singular)	_____	Vermieterin die, -nen	_____
Laden der, -	_____	Vorschrift die, -en	_____
Lkw der, -s = Lastkraft-	_____	Wand die, -e	_____
wagen der, -	_____	WC das, -s	_____
m ² = Quadratmeter	_____	Welt die, -en	_____
der oder das, -	_____	Wirkung die, -en	_____
Makler der, -	_____	Zeitungsartikel der, -	_____

Verben

aufmachen + Akk _____
 aus dem Weg gehen + Dat _____
 ausgeben + Akk _____
ausgehen _____
 baden _____
 befragen + Akk sich _____
 gegenseitig befragen _____
behandeln + Akk + Qua _____
 bescheiden _____
betragen + Akk _____
 das Recht haben _____
 + zu Infinitiv _____
 einrichten + Akk _____
 einziehen + Dir zog ein, _____
 ist eingezogen _____
entdecken + Akk _____
erfahren + Akk _____
 erlauben + Dat _____
feststellen + dass-Satz _____
 fing ... an (-> Präteritum _____
 von anfangen) _____
 folgen + auf Akk / + Dat _____
 freie Hand lassen + Dat _____
 gehören + Sit _____
 interessiert sein + an Dat _____
 konnte (-> Präteritum _____
 von können) _____
 los sein _____
nachdenken + über Akk _____

putzen + Akk _____
 reichen + Dat _____
 sauber machen _____
schaffen + Akk _____
 schwerfallen + Dat + _____
 zu Infinitiv _____
sich ähnlich sehen _____
 sich informieren _____
 + über Akk _____
 sich interessieren _____
 + für Akk _____
 sich verstehen _____
 + mit Dat _____
 sich wohlfühlen + Sit _____
 tauschen + Akk + mit Dat _____
 trug (-> Präteritum _____
 von tragen) _____
 umziehen _____
 verbieten + Dat + Akk _____
 vereinbaren + Akk + _____
 mit Dat _____
 vermieten + Akk _____
 wollte (-> Präteritum _____
 von wollen) _____
ziehen + Dir / + Akk _____
 zusammenleben _____
 unter einem Dach _____
 zusammenleben _____

Adjektive

ander- _____
 beschäftigt _____
 bitter _____
 dringend _____
 entfernt _____
 froh _____

gelegen _____
 großzügig _____
 inklusive (incl. = inkl.) _____
 innen _____
 konservativ _____
 nah _____

persönlich _____
sauber _____
schrecklich _____
selbstständig _____
solch _____

spannend _____
vernünftig _____
verrückt _____
zentral _____
zu kalt _____

andere Wörter / Ausdrücke

ab sofort (ab sof.) _____
ab wann _____
alle zwei Tage _____
allerdings _____
auf dem Land _____
außerhalb _____
bevor _____
circa (ca.) _____
damals _____
Das wurde auch Zeit! _____
dauernd _____
donnerstags _____
durcheinander _____
ebenfalls _____
ehrlich gesagt _____
ein bisschen _____
ein wenig _____
einmal die Woche _____
einmal im Monat _____
fast alle _____
ganz anders _____
höchstens _____
im Grünen _____
im hohen Alter _____
in der Stadt _____
kein Wunder _____
koste es, was es wolle _____
mal eben _____
mitten _____
momentan _____

nicht so groß _____
nie mehr _____
niemand _____
noch nicht _____
nur noch _____
pro _____
richtig schön _____
schließlich _____
sehr gern _____
so alle zehn Tage _____
sonntags _____
trotzdem _____
ungefähr _____
über zwei Stunden _____
überhaupt nicht _____
überhaupt nichts _____
um die Ecke _____
viel Geld _____
viel Platz haben _____
viel zu groß _____
von ... her _____
vom Land _____
von zu Hause _____
Was soll das? _____
wenigstens _____
wirklich nicht _____
zu Besuch kommen _____
zu wenig _____
zum Beispiel _____
zweimal die Woche _____